

[fol. 171r]²⁰⁷*Summa der Ausgaben auf
Besoldungen**thuet* 3310 fl. 20 kr.Heur gegen fert weniger, weil weniger auf
die Helfferknecht ergangen, vmb 142 fl. 40 kr.²⁰⁸

[fol. 172r]

*Extra Ordinary Haupt-
Pauausgaben*

N^o. 312 *Demnach* auf genedigistes Bewilligen die
hintern zween Pierkeller gegen der Alt-
müll yber die alte Paustatt deß Prand-
weinhaus verlengert vnnd 3²⁰⁹ neue Grund-Zwerch-
meür²¹⁰ vfgefiert, vf Pürstn gesezt
vnnd angewelbt worden, ist Paucosstn
ausgelegt, alß

Erstlichen zum Churfürstlichen Vorstmaister-
amt Hönnhaimb für 52 Stämb
veichtene Pauholz, ains mit Stockh-
raumb *per* 18 kr., thuen, Inhalt
Scheins 16. Augustj *Anno* 1660 zalt

N^o. 313 15 fl. 36 kr.

Disen Holzen im Wald zefölln vnnd zu
rauchwerchen, yedem 15 kr., Hannsen

Huius per se [15 fl. 36 kr.]

[fol. 172v]

Stoib, Zimermaistern, *et Cons.* vermög Zetls
bezalt worden den 7. Augustj

N^o. 314 13 fl.

²⁰⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 5, Anm. 2.

²⁰⁸ Vgl. RB 1662, S. 185.

²⁰⁹ „3“ wurde über der Zeile eingefügt.

²¹⁰ „Zwerch“ bedeutet Querrichtung im Gegensatz zur Längsrichtung oder kreuz und quer (nach allen Seiten hin) oder Abweichen von der geraden Richtung nach einer Seite. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 32, Sp. 1087-1088.